

Wesentliches zum Konzept

PLP 120 bietet Ihnen 70 sogenannte Inspiration Sets an. Jedes dieser Sets besteht aus 24 rhythmischen Grooves und Fills und befindet sich nach dem einladen verteilt auf 2 Oktaven Ihres Keyboards (C1-B3). Jedes Inspiration Set ist ein in sich abgestimmter Groovebaukasten mit bestimmter Thematik und beinhaltet immer Grooves unterschiedlicher Percussioninstrumente.

Auswählen von Grooves

Der Vorteil dieser in sich stimmigen Sets macht es Ihnen sehr leicht nun passende Grooves für Ihre Produktion auszuwählen, denn selten werden Sie alle Grooves eines Sets zugleich in Ihrem Song einbauen wollen. Wir empfehlen Ihnen nun diese Grooves mittels der Keyboardtasten C1-B3 zu spielen. Kombinieren Sie nach Lust und Laune, spielen Sie unterschiedliche Grooves zeitgleich ab um einen Eindruck des Sets zu bekommen und suchen Sie sich dabei Ihre Favoriten aus, welche Sie dann auf Ihrem PLP-Keyboard zur weiteren Bearbeitung ablegen (C3-B5 auf Ihrem Midi-Keyboard).

Die Tastenbelegung eines Sets

Die weissen Tasten Ihres Keyboards sind belegt mit 4 taktigen Grooves, die schwarzen Tasten beinhalten jeweils Fills, Breaks oder single Sounds.

Warum Inspiration Sets?

Bewusst will PLP 120 Sie auf den inspirierenden Weg der Kombination diverser Grooves führen und verlässt die Anordnung anderer Virtual Instruments welche mehr für den Einsatz einzelner Instrumente gedacht sind. Daher wurde auch die Namensgebung der einzelnen Grooves so gewählt, dass Sie sich lediglich identifizieren welchem Inspirations Set der jeweilige Groove zugehört. Beispiel: 11_01prc120 = Set 11.

Kombination von Grooves unterschiedlicher Sets

Nicht vorenthalten wollen wir Ihnen die Möglichkeit aus beliebigen Sets wieder neue Sets zusammen-zustellen und neu abzuspeichern. Hier entstehen schier unendlich viele interessante neue Varianten. Trotzdem ist es für Sie ein leichtes später an den einzelnen Groovenamen zu erkennen aus welchen Sets Sie sich bereits bedient haben. Sie werden übrigens in den diversen Sets auch gleiche Percussioninstrumente entdecken. Dem Konzept der PLP 120 entsprechend wurden diese Instrumente aber neben anderer Spieltechnik bereits bei der Aufnahme dem Character des Sets angepasst und oft nachbearbeitet im Sound und Groove.

Zerlegen eines 4 taktigen Grooves

Visuell vermittelt Ihnen das sogenannte "Loopeye" in erster Linie das definieren eines neuen Start- und Endpunktes des Grooves. Aber Sie können noch einen großen Schritt weiter gehen. Beim einladen eines Samples (Grooves) in das PLP Keyboard können Sie bestimmen ob dieses Sample zugleich auf mehrere Tasten nebeneinander abgelegt werden soll (C3-B5 auf Ihrem Midi-Keyboard). Mittels "Loopeye" können Sie nun jedem der identischen Samples einen neuen Start- und Endpunkt zuweisen. Mittels spielerischem antriggern werden somit eine Vielzahl neuer Groovevarianten möglich.

Bonus single Sounds

Nicht gerade typisch für das Arbeiten mit der PLP 120 engine ist das Einspielen eigener Grooves mit sogenannten single Sounds. Dennoch wollen wir Ihnen 21 Bonus Sets - genannt X HITS nicht vorenthalten.

Alle Sets als mp3 Files zum vorhören

Auf CD1 befinden sich mp3 Files mit Arrangements jedes der 70 Inspiration Sets. Diese können hilfreich sein um eine grobe Vorauswahl der Sets zu treffen. Bitte bedenken Sie dass mp3 nicht die wirkliche Klangtreue der Samples der PLP 120 widerspiegeln.

Besuchen Sie uns: www.bestservic.de